

Wichtiger Schritt im Anlagebereich

Die Appenzeller Kantonalbank (APPKB) investiert weiterhin in die Professionalisierung sowie Risikominimierung im Anlagebereich und lagert das Backoffice im Anlagebereich an die Finanz-Logistik AG in St. Gallen aus. Diese betreut bereits 14 Bankinstitute in diesem regulatorisch äusserst anspruchsvollen Bereich.

Der Finanzsektor gehört zu den am stärksten regulierten Bereichen der Wirtschaft und stellt an die Bankinstitute stetig höhere Anforderungen. Dies betrifft insbesondere den Anlagebereich und zwingt die Banken ihr Know-how stetig auf dem neuesten Stand zu halten, Prozesse laufend zu optimieren und den Personalbestand aufgrund Vertretungsanforderungen hoch zu halten. Da der Arbeitsmarkt für ausgewiesene Fachpersonen im Backoffice Anlagekunden sehr schwierig ist, geht die APPKB nun proaktiv voran und freut sich auf die künftige, enge Partnerschaft mit der Finanz-Logistik AG.

Für Mitarbeitende ist gesorgt

Vom fünfköpfigen Backoffice-Team wurde zwei Mitarbeitenden eine besitzstandswahrende Anstellung bei der Finanz-Logistik AG angeboten. Zwei Mitarbeitende erhalten neue Aufgaben im Anlagebereich der APPKB und eine Person hat sich bereits seit längerem für die Frühpensionierung entschieden.

Win-win-Situation für alle

Die betroffenen Mitarbeitenden können sich in ihren Fachgebieten weiterentwickeln, die APPKB professionalisiert ihre Wertschriftenabwicklung und den Kundenservice weiter und gewährleistet so im Sinne der künftigen, regulatorischen Anforderungen den optimalen Betrieb.